PRESSEINFORMATION

KTM INOX Klein, einfach, schnell, robust
Sehr gute Performance auch unter schwierigen Rahmenbedingungen

Waldkirch/Stuttgart, Oktober 2014 – Der Kontrastsensor KTM Inox von SICK überzeugt durch eine hohe Graustufenauflösung integriert in ein neues robustes Edelstahlgehäuse. Die optimierte OES4 ASIC-Technologie in Verbindung mit einer Ansprechzeit von 35 µs sorgt für zuverlässiges und positionsgenaues Erkennen von Kontrastmarken, sogar auf glänzenden Materialien. Durch unterschiedliche Einlernverfahren (dynamisch, statisch, Schaltschwelle in der Nähe der Marken) erhöht sich die Flexibilität bei der Inbetriebnahme. Über die integrierte IO-Link-Schnittstelle lassen sich die Parametereinstellungen abrufen – für einen schnellen und einfachen Formatwechsel. Der KTM Inox erkennt Marken selbst bei schwachen Kontrastverhältnissen zuverlässig und ist damit für den Einsatz in unterschiedlichsten Anwendungen bestens geeignet, auch in rauen Umgebungen und bei intensiver Reinigung.

Markenerkennung auf verschiedenen Untergrundmaterialien

Schwarz-weiß oder farbig, matt oder glänzend – mit dem neuen ASIC im Kontrastsensor KTM Inox werden Druckmarken auf den unterschiedlichsten Materialien zuverlässig erkannt. Diese verbesserte Performance kommt besonders bei glänzenden Materialien wie Hochglanzfolien und bei schwachen Kontrasten zum Tragen. Also zum Beispiel bei schwächer gesättigten Druckmarken, wie sie durch Rasterung oder bei kontrastarmen und blassen Farben entstehen.

Markenerkennung – Hoher Takt für schnell laufende Prozesse

Insbesondere bei den sehr hohen Durchlaufgeschwindigkeiten in Verpackungsmaschinen und in der grafischen Industrie kommt es darauf an, dass ein Kontrastsensor blitzschnell und präzise die erforderlichen Schaltsignale sendet.
Mit einer Ansprechzeit von 35 µs ist der KTM Inox hierfür bestens gerüstet.

Damit erkennt er die Signalveränderung beim Durchgang der Kontrastmarke schnell und zuverlässig und sichert so auch bei hoher Durchlaufgeschwindigkeit eine hohe Positionsgenauigkeit.

Hohe Graustufenauflösung

Mit dem KTM Inox Kontrastsensor sind selbst Prozesse mit geringen Helligkeitsunterschieden zwischen Druck- oder Kontrastmarke und Hintergrund zuverlässig umsetzbar. Dieser Sensor differenziert nicht nur zwischen Schwarz und Weiß sondern auch zwischen zahlreichen Zwischentönen.

Seine feine Auflösung von 20 Graustufen stellt sicher, dass selbst geringe Kontraste erkannt werden. Das erweitert die Einsatzmöglichkeiten des kleinen Kontrastsensors bis hinein in den Bereich anspruchsvoller Applikationen – auch bei rauen Umgebungsbedingungen.

IO-Link – schneller, einfacher Formatwechsel

Die Parametereinstellungen für unterschiedliche Formate müssen jeweils nur einmal eingelernt werden. Danach werden diese durch den Abruf aus dem Speicher der Steuerung aktiviert.

So laufen Formatwechsel mit den Prime-Versionen des KTM Inox schnell und einfach ab. Weitere Vorteile von IO-Link sind unter anderem die Visualisierung der Signalqualität und die Ausgabe von Qualitätskennzahlen für eine erweiterte Diagnose.

Auf einen Blick

- Kontrastsensor im kleinen, robusten und rostfreien Edelstahlgehäuse
- Hohe Graustufenauflösung
- Tastweite: 11mm (± 3 mm)
- Statisches und dynamisches Einlernverfahren in einer Variante
- Schaltfrequenz: 15 kHz
- RGB-Lichtquelle
- Ecolab-zertifiziert sowie auf IP 67 und IP 69K getestet
- Fernüberwachung und schnelle Analyse über IO-Link-Funktion